

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens· **1.1 Produktidentifikator**· **Handelsname:** **Talon[®] Wax Block**· **Artikelnummer:** 14051· **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Rodentizid· **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**· **Hersteller/Lieferant:**

Leu & Gygax AG

Fellstrasse 1

CH-5413 Birmenstorf

· **Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung Produktsicherheit

Telefon 056 201 45 45

e-mail: stucki@leugygax.ch

während Bürozeiten

· **1.4 Notrufnummer:** Schweiz. Toxikologisches Informationszentrum, Telefon 145**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**· **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

· **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG** Entfällt.· **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

· **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

· **2.2 Kennzeichnungselemente**· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** entfällt· **Gefahrenpiktogramme** entfällt· **Signalwort** entfällt· **Gefahrenhinweise** entfällt· **2.3 Sonstige Gefahren**· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**· **PBT:** Nicht anwendbar.· **vPvB:** Nicht anwendbar.









Handelsname: Talon[®] Wax Block

(Fortsetzung von Seite 1)

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 56073-10-0 EINECS: 259-980-5	Brodifacoum  T+ R26/27/28;  Xn R48;  Xi R43;  N R50/53  Acute Tox. 2, H300; Acute Tox. 1, H310; Acute Tox. 1, H330;  STOT RE 1, H372;  Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410;  Skin Sens. 1, H317	0,005%
--------------------------------------	---	--------

- **Zusätzliche Hinweise:**
 Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:**
 Bitte halten Sie das Gefäß, die Etikette oder das Sicherheitsdatenblatt bereit, wenn das Toxikologische Informationszentrum oder einen Arzt anrufen, oder wenn Sie einen Arzt zu einer Behandlung aufsuchen.
- **Nach Einatmen:**
 An die frische Luft bringen.
 Bei unregelmässiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.
 Betroffenen warm und ruhig lagern.
 Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.
- **Nach Hautkontakt:**
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Sofort mit viel Wasser abwaschen.
 Bei andauernder Hautreizung Arzt hinzuziehen.
 Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.
- **Nach Augenkontakt:**
 Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.
 Kontaktlinsen entfernen.
 Eine sofortige ärztliche Betreuung ist notwendig.
- **Nach Verschlucken:**
 Patient umgehend in ein Krankenhaus bringen.
 KEIN Erbrechen herbeiführen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
 Vergiftungssymptome sind typisch für Antikoagulantien.
 In schweren Fällen kann es bis zu Blutergüsse, Hämatome der Gelenke und Blut im Kot und Urin führen.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
 Dieses Produkt enthält Antikoagulantien mit einem ähnlichen Effekt wie Warfarin, indem sie in die Synthese von Prothrombin eingreifen.
 Das spezifische Mass des Effektes ist die Prothrombinzeit.
 Beachten Sie dass dieser nicht verlängert wird, bis 12-18 Stunden nach effektiver Einnahme.
 Das spezifische Antidot ist Vitamin K1 (Phytomenandione).

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname: Talon[®] Wax Block

(Fortsetzung von Seite 2)

Das Gegenmittel muss unter ärztlicher Aufsicht verabreicht werden.

Am Anfang sollte das Gegenmittel durch Injektion (10-20mg, oder 0.25mg/kg für Kinder) gegeben werden, durch langsame intravenöse Perfusion mit einer Geschwindigkeit von höchstens 1mg/minute.

In schweren Fällen kann der Einsatz von frischgefrorenem Plasma erforderlich sein.

Die Dauerbehandlung wird oral verabreicht (40mg/Tag in geteilten Dosen für Erwachsene, bis zu 20ml/Tag in geteilten Dosen für Kinder).

Die Prothrombinzeit und der Hämoglobinwert sollten überwacht werden.

Die Patienten sollten unter ärztlicher Aufsicht gehalten werden, bis die Prothrombinzeit 3 aufeinanderfolgenden Tagen normal ist.

Die orale Behandlung kann eventuell mehrere Monate dauern (20mg/Tag in geteilten Dosen für Erwachsene und bis zu 20mg/Tag in geteilten Dosen für Kinder).

(Für Tiere beträgt die Dosis 2-5mg/kg).

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**· 5.1 Löschmittel****· Geeignete Löschmittel:**

Löschmittel bei kleinen Bränden:

Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

Löschmittel bei grossen Bränden:

Alkoholbeständiger Schaum

oder

Sprühwasser

· Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

· 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Da das Produkt brennbare, organische Bestandteile enthält, bildet sich im Brandfall dichter, schwarzer Rauch, der gefährliche Verbrennungsprodukte enthält (siehe Abschnitt 10).

Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.

· 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**· Besondere Schutzausrüstung:**

Vollständigen Schutzanzug und umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzkleidung tragen. (siehe Kapitel 8)

Staubbildung vermeiden.

· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.**· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mechanisch aufnehmen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: Talon[®] Wax Block

(Fortsetzung von Seite 3)

Das verschüttete Material eindämmen, mit einem funkensicheren Staubsauger aufnehmen oder feucht zusammenkehren und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

Um Aufwirbeln von Pulverlack zu vermeiden, keine Besen oder Druckluft verwenden.

Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei der Arbeit mit dem Produkt nicht essen, trinken oder rauchen.

Persönliche Schutzkleidung tragen.

· 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**· Lagerung:****· Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut durchlüfteten Ort aufbewahren.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

· Zusammenlagerungshinweise: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.**· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:****· Lagerstabilität:**

Physikalisch und chemisch stabil während 2 Jahren, wenn das Produkt in verschlossenem Originalgebinde bei Raumtemperatur aufbewahrt wird.

· 7.3 Spezifische Endanwendungen

Pflanzenschutz registrierte Produkte: In Bezug auf die richtige und sichere Verwendung dieses Produkts, siehe bitte die Zulassungsbedingungen auf dem Produktetikett.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**· Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· 8.1 Zu überwachende Parameter**· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****56073-10-0 Brodifacoum**MAK Langzeitwert (8h) 0,002 mg/m³**· Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.**

(Fortsetzung auf Seite 5)

Handelsname: Talon[®] Wax Block

(Fortsetzung von Seite 4)

- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
 Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
 Die Verwendung von technischen Massnahmen sollte immer Vorrang vor persönlicher Schutzkleidung haben.
 Persönliche Schutzausrüstung sollte nach entsprechenden Normen zertifiziert sein.
- **Atemschutz:**
 Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.
 Ein Atemgerät mit Partikelfilter kann erforderlich sein bis wirksame technische Massnahmen installiert sind.
- **Handschutz:**
 Chemikalienschutzhandschuhe sind nicht erforderlich
 Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
- **Handschuhmaterial**
 Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
 Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:**
 Augenschutz ist gewöhnlich nicht erforderlich.
 Werkspezifische Augenschutzregeln befolgen.
- **Körperschutz:**
 Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.
 Bitte Haut- und Körperschutz gemäss den Arbeitsanforderungen wählen.

ABSCHNITT 9: Aggregatzustand

 · **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

 · **Allgemeine Angaben**

 · **Aussehen:**

Form:	Fest
Farbe:	Dunkelblau
Geruch:	Keine Daten verfügbar.
Geruchsschwelle:	Keine Daten verfügbar.

 · **pH-Wert:** Keine Daten verfügbar.

 · **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Keine Daten verfügbar.

 · **Siedepunkt/Siedebereich:** Keine Daten verfügbar.

 · **Flammpunkt:** Keine Daten verfügbar.

 · **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Nicht leicht entzündlich.

 · **Zündtemperatur:**

Mindestzündtemperatur:	350 °C
-------------------------------	--------

Selbstentzündlichkeit:	252 °C
-------------------------------	--------

(Fortsetzung auf Seite 6)

Handelsname: Talon[®] Wax Block

(Fortsetzung von Seite 5)

· Mindestzündenergie:	0.3 - 1 J
· Explosionsgefahr: Staubexplosionsklasse:	Bildet brennbare Staubwolken
· Explosionsgrenzen: Untere: Obere:	Keine Daten verfügbar. Keine Daten verfügbar.
· Dampfdruck:	Keine Daten verfügbar.
· Dichte: · Verdampfungsgeschwindigkeit	1,2 g/cm ³ Keine Daten verfügbar.
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	Unlöslich.
· Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Keine Daten verfügbar.
· Viskosität: Dynamisch: Kinematisch: · 9.2 Sonstige Angaben · Brennzahl:	Keine Daten verfügbar. Keine Daten verfügbar. Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. 5 / 100 °C 2 / 20 °C

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine Information verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität** Keine Information verfügbar.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Keine bekannt.
Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine Information verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine Information verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Bei Verbrennung oder thermischer Zersetzung entstehen toxische und reizende Dämpfe.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Oral	LD ₅₀	> 5000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD ₅₀	> 5000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC ₅₀	> 5,0 mg/l

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kaninchen:** nicht reizend
- **Schwere Augenschädigung/-reizung Kaninchen:** keine Augenreizung
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut Meerschweinchen:** Ein Hautsensibilisator in den Tiertests

(Fortsetzung auf Seite 7)

Handelsname: Talon[®] Wax Block

(Fortsetzung von Seite 6)

- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Zeigte keine erbgutverändernde Wirkung im Tierversuch.
- **Karzinogenität** Zeigte keine krebserzeugende Wirkung im Tierversuch.
- **Reproduktionstoxizität** Tierversuche zeigten keine reproduktionstoxische Effekte.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben· **12.1 Toxizität**· **Umwelt-Toxizität:**

EC ₅₀ / 48 h	> 100 mg/l (Grosser Wasserfloh)
EC ₅₀ / 72 h	> 100 mg/l (Algen (<i>pseudokirchneriella subcapitata</i>))
LC ₅₀ / 96 h	> 100 mg/l (Regenbogenforelle)

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Stabilität im Wasser

Brodifaoum : Abbau-Halbwertszeit: ca. 300 d

Persistenz im Wasser.

Stabilität im Boden

Brodifaoum: Abbau-Halbwertszeit: 157 d

Nicht persistent im Boden

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Brodifaoum : Brodifaoum hat ein hohes Bioakkumulationspotential.

· **12.4 Mobilität im Boden** Brodifaoum : Brodifaoum hat eine schwache Beweglichkeit im Boden.· **Weitere ökologische Hinweise:**· **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**· **PBT:**

Brodifaoum:

Diese Substanz ist weder persistent, bioakkumulierbar noch toxisch.

· **vPvB:**

Brodifaoum:

Diese Substanz ist weder hochpersistent noch hochbioakkumulierbar.

· **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine bekannt.**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**· **Empfehlung:**

Kleinere Mengen können gemeinsam mit Hausmüll deponiert werden.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Handelsname: Talon[®] Wax Block

(Fortsetzung von Seite 7)

siehe unten

· **Abfallschlüsselnummer:**
02 01 08 S Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten.

· **Ungereinigte Verpackungen:**

· **Empfehlung:**

Leere Gebinde gründlich reinigen und der Kehrrichtabfuhr mitgeben.

Reste von Pflanzenbehandlungsmitteln zur Entsorgung einer **Gemeindesammelstelle**, einer **Sammelstelle für Sonderabfälle** oder der **Verkaufsstelle** übergeben.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- | | |
|---|------------------|
| · 14.1 UN-Nummer
· ADR, ADN, IMDG, IATA | entfällt |
| · 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
· ADR, ADN, IMDG, IATA | entfällt |
| · 14.3 Transportgefahrenklassen
· ADR, ADN, IMDG, IATA
· Klasse | entfällt |
| · 14.4 Verpackungsgruppe
· ADR, IMDG, IATA | entfällt |
| · 14.5 Umweltgefahren: | Nicht anwendbar. |
| · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
· Kemler-Zahl: | - |
| · 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code | Nicht anwendbar. |
| · UN "Model Regulation": | entfällt |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante Sätze**

H300 Lebensgefahr bei Verschlucken.

H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Handelsname: Talon[®] Wax Block

(Fortsetzung von Seite 8)

- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
-
- R26/27/28 Sehr giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R48 Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition.
R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit

· **Ansprechpartner:**

· **Abkürzungen und Akronyme:**

- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
NOEC: No Observed Effect level Concentration
LOEC: Lowest Observed Effect Concentration
ErC₅₀: EC₅₀ in terms of reduction of growth rate
EC₅₀: half maximal effective concentration
SVHC: Substances of Very High Concern
Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2
Acute Tox. 1: Akute Toxizität – Kategorie 1
Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
STOT RE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 1
Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1